

DAS KLEINE ICH BIN ICH

THEATERSTÜCK MIT MUSIK FÜR MENSCHEN AB 3 JAHREN
VON LIVIA FRANZ UND MARKUS MARIA ENGGIST
NACH DEM BUCH VON MIRA LOBE & SUSI WEIGEL

URAUFFÜHRUNG



EINE CO-PRODUKTION DES THEATER MATTE UND ENGGIST.AT

PROJEKTANGABEN

STÜCK VON:	Livia Franz & Markus Maria Enggist Nach dem Buch von Mira Lobe & Susi Weigel
KOMPOSITIONEN:	Markus Maria Enggist
COACHING:	Hans-Henning Wulf, Accademia Teatro Dimitri, Verscio / TI
VERLAG:	Thomas Sessler Verlag, Wien & Verlag Jungbrunnen, Wien
SCHAUSPIEL:	Livia Franz Markus Maria Enggist
BÜHNENBILD:	Markus Maria Enggist, Livia Franz, Fredi Stettler
KOSTÜME:	Katrin Schilt
LICHT- UND TONKONZEPT:	Markus Maria Enggist
KÜNSTLERISCHE LEITUNG:	Corinne Thalmann
PROJEKTLEITUNG:	Fredi Stettler
LEITUNG ADMINISTRATION:	Annemarie Morgenegg
WERBUNG, GRAFIK:	Nicole D. Käser
FOTOGRAFIE:	Ben Zurbriggen
PR, MEDIEN, ANLÄSSE:	Peter Kaufmann
TECHNIK:	Iris Mundle
BÜHNENGRÖSSE:	min. 5m breit und 4m tief
LICHT & TON:	min. Grundlicht weiss, Lautsprecheranlage mit CD- oder MP3-Player
SPRACHE:	Berndeutsch
DAUER:	ca. 45 Minuten
SPIELZEIT THEATER MATTE:	4. November bis 30. Dezember 2017
GASTSPIELE MÖGLICH:	Ab 6. November 2017
KONTAKT:	enggist.at kontakt@enggist.at 079 300 46 87



KURZBESCHRIEB DES STÜCKES

„Was? Du bisch es Tier ohni Name? Es wüsse doch alli, wär sie si oder wie sie heisse.“

«Wer bist denn Du?», fragt der Frosch. Dem kleinen bunten Tier fällt darauf keine Antwort ein. So macht es sich auf die Suche und befragt andere Tiere. Gemeinsam wird über Wiesen gehüpft, ins Wasser getaucht, mit Musik nach Anknüpfungspunkten gesucht, es werden Äusserlichkeiten und Talente verglichen und Spiele gespielt. Doch auch die neu gewonnenen Freunde, denen das kleine Ich auf seiner Reise begegnet, können ihm nicht weiterhelfen – bis es ihm endlich einfällt: «Ich bin Ich!»

Livia Franz und Markus Maria Enggist erzählen mit viel Humor und heiteren Liedern einen fantastischen Kinderbuchklassiker von der Suche nach der eigenen Identität, vom Anderssein und vom Dazugehören. Auch dieses Jahr werden die kleinen und grossen Theaterbesucher wieder zum Mitmachen ermuntert.

ROLLEN:

Das kleine Ich, verschiedene Tiere

KONZEPT

Livia Franz und Markus Maria Enggist lassen die Welt des kleinen Ichs durch verspielte und skurrile Begegnungen, Geräusche, Bewegung, Schauspiel, Sprachspiele und Songs entstehen. Dabei schlüpft Livia Franz in unterschiedliche Rollen und erschafft die Tier-Kolleginnen des kleinen Ichs, das von Markus Maria Enggist gespielt wird. Die Musik und die Lieder widerspiegeln die Begegnungen und Situationen, können jedoch auch als Kontrapunkt eingesetzt werden. Das Stück gliedert sich in Songs, Erzähl- und Spielsequenzen, die wie in einem Hörspiel zu einem Geschichten-Erlebnis verwoben werden.

MUSIK

Die Suche des kleinen Ichs, die Reise zum Unbekannten und die Begegnung mit dem Fremden sind Ausgangspunkt für einen Liederzyklus, der damit zum Singspiel wird. Die durch Enggist komponierte Musik, begleitet das kleine Ich auf seiner Suche nach seiner Identität. Die Tiere haben verschiedene Lieder oder Rhythmus-Sequenzen. Das kleine Ich singt mit den Kindern im Publikum sein "Wär bin ig?"-Lied. Lebendige und nachvollziehbare Musik für die Aller kleinsten zu erschaffen erscheint uns essentiell. Musik und vor allem das Singen gehören zu den elementarsten Ausdrucksmitteln des Menschen. Singen ist eines der ersten und wichtigsten Kommunikationsmittel zwischen Eltern und Babys. Musik kann – in einem entsprechenden Setting – zu einer Sprache werden, die jede/r versteht. Musik kann beruhigen, trösten, aufmuntern, aufregen, neugierig machen, Spaß machen, verwirren, lustig sein und vor allem kann Musik einladen aktiv zu werden, mit zu musizieren, zentraler Teil des Geschehens zu werden. Wir wollen dieses Potenzial nutzen um gewisse Sequenzen des Stücks über Musik und Lieder zu erzählen, die unmittelbar erlebt werden können.

BÜHNE/SETTING

Es besteht eine klassische Theatersituation im Guckkastenformat. Die ZuschauerInnen sitzen im Zuschauerraum, welcher durch die freie Platzwahl allen Zuschauenden den idealen Ort bietet. Die Darstellenden halten sich grössten Teils im Bühnenbereich auf. Wie bereits wie bei ihrer letzten Produktion "Dr Muuwurf mit Gagi ufem Chopf" gibt es viele interaktive Sequenzen, wo Enggist und Franz direkten Kontakt zum Publikum suchen. Nach der Vorstellung bieten wir an diese Struktur aufzubrechen. Livia Franz und Markus Maria Enggist bleiben noch auf der Bühne und sind für Fragen und kurze Spielereien offen. Beispielsweise können die Kostüme und Requisiten aus der Nähe bestaunt werden.

STÜCK | SCHAUSPIEL | KOMPOSITIONEN

MARKUS MARIA ENGGIST

JURABLICKWEG 12C, 3072 OSTERMUNDIGEN / WWW.ENGGIST.AT

Markus Maria Enggist zeichnet sich als feinfühliges Schauspielers und Liedermacher aus. In beiden Bereichen gilt er als Quereinsteiger, hat sein schauspielerisches Handwerk in etlichen Fort- und Weiterbildungen vertieft und verfeinert und ist heute ein beliebtes Gesicht auf Berns Theater- und nationalen Kleinkunsthöfen. Durch seine Wienerischen Wurzeln und sein Leben in Bern pflegt er zwei Dialekte. Beide Dialekte - Wienerisch und Berndeutsch - lebt er mit Leidenschaft und Hingabe. Beide seien „an Vielfalt und Treffsicherheit kaum zu überbieten“ sagt er. Und „Wenn ich auf der Bühne stehe und Menschen berühren und/oder zum Lachen bringen kann, ist dies eines der grössten Glücksgefühle für mich“. Enggists Liebe zum Detail und sein Blick auf die Kleinigkeiten des Alltags machen ihn zu einem sensiblen und durchlässigen Kulturschaffenden. „Wenn ich eines Tages die Leidenschaft und Freude für die Kultur verlieren sollte, dann hör ich damit auf. Es gibt nichts Schlimmeres als ein ‚abgelöschter‘ und frustrierter Künstler auf der Bühne zu erleben.“ Aber von diesem Punkt scheint er noch weit entfernt zu sein.

FUNKTION

Autor, Schauspieler, Kompositionen

SCHAUSPIEL

Hauptrollen u. a. in Der Franzos im Ybrig (Foulon, 1998) | Sternentanz (Reto, 2000) | Ein Engel kommt nach Babylon (Nebukadnezar, 2002) | Dällebach Kari (Dällebach Kari, 2006/2007) | Von Mäusen und Menschen (Georg, 2008) | Die Zoogeschichte (Peter, 2009) | Das speziell Weibliche (Brian, 2011) | Butterbrot (Stefan, 2011) | Nabelschnüre (Ehemann, Sohn, 2012) | Holzers Peepshow (Hans junior, 2012) | Im Keller (Solostück, 2013) | Drei mal Leben (Marco, 2014) | Dr Muuwurf mit em Gagi ufem Chopf (Tiere & Musik, 2015/2016/2017/2018) | Die Nashörner (2016) | Die Grönholm-Methode (Marc Meyer, 2017) | Das kleine Ich bin ich (Kleines Ich, 2017/2018) | Hinter der Lüge (2018) | Lassen Sie meine Wörter in Ruhe (2018/2019)

REGIE

Eine phantastische Nacht (2002) | Mörderkarussell (2003) | Sonny Boys (2004) | Zwei Waagerecht (2007) | Nabelschnüre (2012) | Indien (2018)

LIEDERMACHER

Musik und Songs zu „Das kleine Ich bin ich | Musik und Songs zu „Dr Muuwurf mit em...“ | Single: SOMMER | Halbi Schueh: CD und Tour | EP Veröffentlichung „Schickeria“ | Wirklich: CD und Tour | Bleib Steh'n: Live-CD, DVD und Tour | Theatermusik für „Zwei nette Damen auf dem Weg nach Süden“ (Okay-Theater) | „Kriminalschicht“ Matter, Stickelberger, Widmer | 3SATZ – Brüggemann, Catena, Enggist | Herrenrunde mit Dame – D. Brüggemann, L. Catena, M. Traber, M.M. Enggist | Fraktion Bunter Abend



"DEN KINDLICHEN BLICK AUF DIE WELT ZU BEWAHREN IST EINE DER GRÖSSTEN HERAUSFORDERUNGEN. UND WENN MAN IHN BEHÄLT EINES DER GRÖSSTEN GESCHENKE".

(Markus Maria Enggist)

STÜCK | SCHAUSPIEL

LIVIA FRANZ

NEUFELDSTRASSE 27F, 3012 BERN

Livia Franz ist ein vielseitiger Theatermensch. Nebst Erwachsenenproduktionen, spielte sie in drei erfolgreichen Kinderproduktionen mit. Während ihrer Tätigkeit als Kleinkinderzieherin entdeckte sie die Freude am Theaterspielen und widmete ihre Freizeit der Bühne und dem klassischen Gesangsunterricht. Unter professionellen Regien sammelte sie Erfahrungen u.a. bei der Remise Bühni Jegenstorf und dem Theater Matte. Während dieser Zeit profitierte sie, als Mitglied der Spielkommission in der Remise Bühni, allerlei Stücke der Weltliteratur kennen zu lernen und in Dialekt zu übersetzen.

Seit 2014 ist Livia Franz nebst Mutter hauptberuflich Theaterschaffende, als administrative Leitungs-Assistenz im Theater Matte, als Schauspielerin auf der Bühne und als Mitautorin der Theaterstücke für Kinder. Ihre Leidenschaft zum Beruf zu machen war schon immer ein grosser Traum. Nicht nur vor sondern auch hinter der Bühne. Dies tut sie mit Begeisterung und viel Herzblut.

Im 2015 erarbeitete sie gemeinsam mit Markus Maria Enggist die Bühnenfassung von "Dr Muuwurf mit em Gagi ufem Chopf", welche die beiden seit Herbst 2015 erfolgreich im Theater Matte und in der Deutschschweiz aufführen.

FUNKTION

Autorin, Schauspielerin

SCHAUSPIEL

Grössere Rollen in Vor Sonnenuntergang (Sonja Berger, 2006) | Pettersson und Findus (Findus, 2007) | Der nackte Wahnsinn (Vicky, 2009) | Effie Briest (Effie Briest, 2010) | Findus und der Hahn im Korb (Findus, 2010) | Nabelschnüre (schwängere Ehefrau, Tochter, 2011) | Drei Mal Leben (Sonja, 2014) | Dr Muuwurf mit em Gagi ufem Chopf (Maulwurf, 2015/2016/2017/2018) | Das kleine Ich bin ich (Tiere, 2017/2018) | Callcenter (2018/2019)



**„ALS KIND IST JEDER KÜNSTLER.
DIE SCHWIERIGKEIT LIEGT DARIN, ALS
ERWACHSENER EINER ZU BLEIBEN.“**

(Pablo Picasso)